

GLAUBENSACHE

Von Tauben und Trauben

In den Kirchen der Region werden in diese Wochen Konfirmationen gefeiert. Nach mehreren Blocktagen zu Themen wie Kirche, Glaube und Bibel und intensiven Arbeiten und Fragen in Gruppen, bekräftigen Jungen und Mädchen Gottes Zusage aus ihrer Taufe. Neben wunderschönen Piano- und Flötenklängen werden sie freundliche Einladungen in das aktive Gemeindeleben hören. Wenn ich an diese offenen und ehrlichen Worte der Teamer*innen und der Kirchenvorstehenden denke, und mir die Konfis auf ihren Stühlen sitzend vorstelle, wird mir schon ehrlicherweises etwas flau im Magen. Ich befürchte nämlich, dass es eher Abschieds- als Begrüßungsreden sein werden. Nach einem Jahr Konfi-Zeit frage ich mich ängstlich, ob die Konfis mit dem Erreichen ihres Ziels alle bisherigen Erfahrungen mit Kirche einfach über Bord werfen werden? Ob die Kirchglocken bei den Feiern gar das Ende ihres Kontakts zur Kirche einläuten werden?

Während ich mich Sorge, fällt mir ein alter Witz ein. Er geht so: Ein Pastor klagt einem Kollegen sein Leid über die Taubenplage im Kirchturm. Während er seine Not schildert, erwidert der andere: „Ich hatte vor einiger Zeit auch zu viele Tauben in unserem Kirchturm.“ Sofort will der Leidtragend wissen, was dieser denn getan habe, um die Plage endlich loszuwerden? „Es war ganz einfach“, sagt der andere „Ich habe sie getauft und konfirmiert – seitdem sind sie weggeblieben.“ Auf seinem Weg zum Kreuz verabschiedet Jesus sich von seinen Jüngern. Ein letztes Mal lehrt er sie die Dinge, die ihm wichtig sind und fasst seine Botschaft zusammen. In diesem Kontext spricht er die bekannten Worte: „Ich bin



Sebastian Hohensee, Pastor in der Gesamtkirchengemeinde Sehnde-Rethmar-Haimar.

Foto: Privat

der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht.“ Das Bild von Jesus als Weinstock und den Jüngern als die Reben erinnert mich daran, dass ich geschaffen bin. Theologisch gesprochen, dass der Mensch ein Geschöpf ist. Das bedeutet, dass ich zu etwas gemacht worden bin. Zu einer Person mit einer Bestimmung, einem Auftrag und eine Verantwortung. Das ist eine überaus motivierende und bestärkende Aussage! Dass ich irgendwann einmal gemacht worden bin, heißt aber auch, dass ich meinen Ursprung nicht in mir selbst finden kann. So wie die Reben am Weinstock stehe ich in Beziehung zu etwas anderem. Dieses Bild gibt mir Zuversicht. Denn es liegt nicht allein an mir, ob der Glaube in den Konfis reift. Ob er ihnen einmal Frucht bringt. Oder wie Jesus zu der Bedingung des Bleibens sagt: „Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt.“ Ich wünsche allen Eltern, Familie, Pat*innen und natürlichen allen Konfis ein segensreiches Ende der Konfi-Zeit und freue mich schon jetzt über sie als (dann) Konfirmierte. Amen.

Stellwerkmuseum geöffnet

MEV präsentiert Technik und Modellbahn aus dem früheren Jahrhundert

LEHRTE. Am Sonntag, 26. April, ist das Stellwerkmuseum für Besucher geöffnet. Im Obergeschoss ist die Technik von 1912 zu bestaunen und gleichzeitig der Blick auf die Bahn von heute. Von 10 bis 13 Uhr, wie immer am vierten Sonntag im Monat, kann außerdem die Modellbahn besichtigt werden. Das Stellwerk Lpf wurde 1896 erbaut und wird vom Modelleisenbahnverein, kurz MEV, als Technikmuseum erhalten. Hier wird jeder Griff gezeigt, der notwendig ist, damit Züge sicher fahren. Die mechanische Sicherungstechnik ist betriebsbereit und wird am Vormittag fortlaufend erklärt. Außerdem fahren zur Zeit alle Fernzüge dicht am Stellwerk Lpf vorbei, da es Bauarbeiten vor dem Hauptbahnhof Hannover gibt.

Im Erdgeschoss des Stellwerks ist das Modell des Lehrter Personenbahnhofs um 1960 im Maßstab 1:87 zu bestaunen. Hier erkennt man zum Beispiel die beiden Bahnhofstunnel für die Reisenden, sowie die ehemalige Bahnhofszufahrt über den Ziegenbocksweg. Alle Gebäude, Gärten, Wege sowie die Gleisanlagen und Züge versetzen den Besucher um über 65 Jahre zurück in die Vergangenheit. Licht- und Soundmodule ergänzen diesen Blick zurück. So gibt es hier immer wechselnde Motive und Szenen, was wiederkehrende Besuche lohnend macht. Zu



Das Stellwerk-Museum ist am Sonntag, 26. April, geöffnet.

Foto: MEV

erreichen ist das Stellwerk Lpf im Bahnhof Lehrte über die Straße Richtersdorf am Bahnübergang Grünstraße / Poststraße (B443).

Dort treffen sich die Mitglieder jeden Donnerstag ab 16 Uhr. Gern sind dann auch Interessierte gesehen, die beim Erhalt der

alten Stellwerktechnik oder dem Bau und Betrieb der Modellbahnanlage helfen wollen. Jede Unterstützung zum Erhalt der

Lehrter Eisenbahngeschichte ist willkommen. Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite www.mev-lehrte.de.

Zuspruch und guter Wille spürbar

SoVD-Versammlung mit Vorstandwahl und politischen Impulsen

LEHRTE. Mitgliederversammlung des SoVD-Ortsverbands war am 11. April im Restaurant Visier mit rund 60 Teilnehmern. Als Gäste sprachen die Landtagsabgeordnete Heike Koehler (CDU) und Thordies Hanisch (SPD) Grußworte. Sie für soziale Gerechtigkeit einzusetzen und Unterstützung in unterschiedlichen Lebenslagen anzubieten, zeichne den SoVD aus. Beide Politikerinnen griffen Themen aus der Landespolitik mit parteiübergreifendem Konsens auf.

In der Wahl wurde, bis auf wenige Veränderungen, der bisherige Vorstand unter Vorsitz der ersten Ortsverbandsvorsitzenden Anne-Marie Weibel wieder gewählt.

Ehrgungen für 40 Jahre, 25 Jahre und 10 Jahre SoVD-Mitgliedschaft wurden mit Urkunde und Gutschein Anne-Marie Weibel überreicht. Für 40 Jahre SoVD-Mitgliedschaft wurde Renate Schönfelder Kronisch, geehrt. Viele Jahre leitete sie den SoVD Ortsverband Ahlten als erste Vorsitzende. „Ein gemeinsames Mittagessen be-



SoVD-Vorstand mit den Gästen.

Foto: SoVD-Lehrte

dete nach anregendem Gesprächsaustausch und viel Zuspruch mit guten Wünschen

und Gelingen für weitere Aktivitäten zur Zufriedenheit die diesjährige Mitgliederver-

sammlung“, so der Bericht von SoVD-Kreisfrauensprecherin Ilona Picker.

Ferienfreizeit für Schulkinder

LEHRTE. Für Grundschulkinder im Alter von sechs bis zehn Jahren bietet die Stadtverwaltung eine Ferienfreizeit in Lübeck-Travemünde an.

In der Zeit vom 6. bis 10. Juli geht es zum Naturfreundehaus auf der Halbinsel Travemünde-Privall nach Lübeck. Das Haus ist nur 150 Meter vom feinsandigen Ostseestrand entfernt und bietet ein umfangreiches Spiel- und Freizeitangebot mitten im Naherholungsgebiet. Die Kosten der Ferienfreizeit belaufen sich auf 350 Euro pro Kind inklusive Vollpension, An-/Abreise und weiterer Aktionen. Der Anmeldeschluss für die Ferienfreizeit ist Montag, 11. Mai. Weitere Informationen zur Fahrt sind im Ferienprogramm der Stadt Lehrte unter <https://www.unser-ferienprogramm.de/lehrte> einzusehen. Die Ferienfreizeit in

Travemünde ist unter der laufenden Nummer 31 gelistet. Die allgemeinen Teilnahmebedingungen für die Ferienfreizeit befinden sich im Download-Bereich. Dort befinden sich auch der dazugehörige Fragenbogen sowie die Einwilligungserklärung, welche zwingend auszufüllen und einzureichen sind.

Auf der Seite <https://www.unser-ferienprogramm.de/lehrte> gibt es zudem einen Überblick über die regelmäßigen Betreuungsangebote der Stadt Lehrte in allen Schulferien sowie weitere Informationen und Kontaktdaten. Eine Umbuchung von einer bereits für diesen Zeitraum gebuchten Ferienbetreuung ist grundsätzlich möglich. In diesen Fall wird um eine Information per E-Mail an Ferienfreizeit@lehrte.de gebeten.

Blutspende und Pizza zur Stärkung

LEHRTE. Der DRK-Ortsverein lädt für Sonntag, 3. Mai, von 11 bis 15 Uhr, an der Ringstraße 9 zu einem zusätzlichen Blutspende-Termin ein und bietet damit ein Angebot insbesondere an diejenigen, die werktags anderweitig gebunden sind. Gleichzeitig soll der Termin ein kleines Gemeinschaftserlebnis bieten. Das Blutspende-Team um Silvia Weimann und Gabi Martika sorgt in bewährter Weise für ein herzliches, motivierendes Umfeld. Ein professioneller Pizza-Bäcker bereitet für die Spender zur Stärkung frische Pizza zu. Das Leitungsteam der Lehrter Blutspende betont: „Nutzen Sie die Gelegenheit, die Blutspende mit einem leckeren Mittagessen zu verbinden. Bringen Sie gerne Menschen mit, die schon länger einmal

spenden wollten. Wir freuen uns über jede neue Spenderin und jeden neuen Spender.“

Damit das Team ausreichend planen kann, wird um eine freiwillige Anmeldung über die Blutspende App gebeten. Alternativ ist auch eine Anmeldung auf der Internetseite www.drk-lehrte.de möglich. Jede Anmeldung hilft, Wartezeiten zu verkürzen und genügend Snacks und Pizza bereitzustellen.

Blut spenden kann jeder gesunde Mensch im Alter ab 18 Jahre. Ein gültiger Personalausweis ist erforderlich. Bei Fragen – etwa zu Medikamenten oder gesundheitlichen Voraussetzungen – steht die Hotline des DRK Blutspendedienstes unter der Rufnummer 0800 119 49 11 zur Verfügung.

Einweisung zur Nutzung des E-Fahrrads

LEHRTE. In Kooperation mit der Stadtverwaltung bietet die Polizei einen kostenlosen Kurs für Fahrrad-Fahrer im Alter über 50 Jahre an, die mit einem Elektrofahrrad, E-Bike oder Pedelec, unterwegs sind. Der Kurs findet am Donnerstag, 7. Mai, in der Zeit von 9 bis 13 Uhr auf dem Platz an der Matthäuskirche, An der Masch, statt. Die Anzahl der Teilnehmer ist auf zehn Personen begrenzt. Das eigene Elektrofahrrad und ein Helm sind mitzubringen. Wettergerechte Bekleidung und eigene Verpflegung ist empfohlen.

Zunächst werden rechtliche Aspekte und Besonderheiten bei Pedelecs besprochen sowie die richtige Helmeinstellung überprüft. Im Anschluss kann ein Parcours befahren werden. Geübt werden Spurhaltung, Abbiegen, Kurven fahren, sicheres Absteigen und effektives Bremsverhalten.

Weiterhin ist die polizeiliche Registrierung der Pedelecs möglich. Hierfür werden der Personalausweis und ein Eigentumsnachweis benötigt. Die verbindliche Anmeldung nimmt die Stadtverwaltung telefonisch oder per E-Mail bis zum 5. Mai entgegen: Telefon (05132) 505 34 18 oder E-Mail 60plus@lehrte.de.

Einbruch an der Ahltener Straße

LEHRTE. Am 16. April, maßstäblich in der Zeit zwischen 7 und 9 Uhr, gelangte mindestens ein Täter durch gewaltsames Öffnen der Eingangstür in eine Wohnung eines Mehrfamilienhauses an der Ahltener Straße. Im Innern durchsuchte der Täter sämtliche Räume und flüchtete mit Bargeld und Schmuckgegenständen.

Fest am Maibaum auf dem Brink

STEINWEDEL. Der Heimatverein lädt für Freitag, 1. Mai, um 12 Uhr zum Maibaumfest auf dem Brink ein. Für Verpflegung wird gesorgt. Interessierte Anwohner sind willkommen.

Blutspende in der Oberschule

HÄMELERWALD. Der DRK-Ortsverein lädt für Dienstag, 28. April, von 15.30 bis 19.30 Uhr in der Oberschule, Riedweg 2, zur Blutspende ein. Die Internetseite www.drk-blutspende.de bietet einen „on-

line Spende-Check“ zur Orientierung vorab. Direkt vor der Blutspende gibt es wie immer ein obligatorisches Arztgespräch. Nach der Spende gibt es Zugang zu einem Büffet zur Stärkung.

Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen
An- und Verkauf
Thomas Ertel
☎ 0172 5 13 03 44

Tiefstpreise
Trapezbleche
Iso-Paneele
Telefon (05138) 6015670
www.blech-center-sehnde.de

JUWELIER COHRS
Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.
Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Diamanten | Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen | Barren | Erbschaften | Luxusuhren
2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de

Werden Sie Kranich-Pate!
NABU.de/kranich-pate
E-Mail: paten@NABU.de
Tel.: 030.284984-1574

expert
Mit den besten Empfehlungen
BURGDORF LEHRTE CELLE
EHG expert Elektrofachhandel GmbH
31303 Burgdorf · Weserstr. 1
Burgdorf Carré · Tel. 05136/8002-33
www.expert-burgdorf.de
(Firmensitz: Burgdorf)
31275 Lehrte · Parkstr. 30
Zuckerfabrik · Tel. 05132/88867-0
www.expert-lehrte.de
(Firmensitz: Burgdorf)
29229 Celle · Zur Hasselklinik 3
Tel. 05141/93456-0
www.expert.de/celle

COUPON DER WOCHE
tonies®
Toniebox 2 – Play Set Peppa Pig
~~139,-~~
129,-